



JOURNAL

Saison 2022 // 2024 // Sporthalle Neuplanitz // 1€

AUS DEM INHALT:

Kampf um den Klassenerhalt
BSV-Personalplanungen

HEUTIGER GAST:



SV Union Halle-Neustadt



Handball 1. Bundesliga Frauen

AUSGABE 11
27. APRIL 2024



Heldenhafter Partner!

Unsere Energie für starke Vereine.

Oder auch für Ihr Zuhause - wir

sind Die Energie der Region!

www.zev-energie.de



Liebe Handballfreunde,

nach einem Monat Heimspielpause begrüßen wir zum heutigen Ost-Derby der 1. Handball Frauen Bundesliga den unmittelbaren Tabellenkonkurrenten aus Halle, der aktuell Platz 10 in der HBF belegt.

Für das Team von Trainer Norman Rentsch stehen jetzt die entscheidenden Spiele um den Klassenerhalt bevor. Nach dem wichtigen Heimsieg gegen die Sport-Union Neckarsulm, die neben Solingen, Bad Wildungen und den Gästen aus Halle die ärgsten Konkurrenten sind, könnten und wollen wir mit einem Sieg heute einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt vollziehen. Die beiden Spiele nach der Länderspielpause auswärts gegen die HSG Bensheim/Auerbach (33:24) und gegen die SG BBM Bietigheim (40:25) gingen leider beide verloren, wobei die Zwickauerinnen in Bietigheim eine gute erste Halbzeit auf dem Parkett zeigten.

Im Hintergrund beginnen derzeit schon die Vorbereitungen für die neue Spielzeit. Leider wird uns unsere Kapitänin Diana Magnusdottir in Richtung HSG Bloomberg-Lippe verlassen. Mit Viktoria Hasselbusch (HC Rödertal), Barbara Györi (MTK Budapest), Tereza Eksteinová (DHK Banik Most) und Marloes Hoitzing (Sport-Union Neckarsulm) konnten schon einige hochkarätige Neuzugänge verzeichnet werden. Mit Rita Lakatos und Laura Szabo haben außerdem zwei wichtige Bausteine unserer Mannschaft ihre Verträge für zwei Jahre verlängert. Auch Eigengewächs Jasmina Gierga bleibt dem Team erhalten.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein wird der Umzug in die Stadthalle Zwickau für die Saison 2024/2025 sein. Hierfür hat der Stadtrat der Stadt Zwickau die notwendigen Gelder genehmigt. Dies kann aber nur ein Zwischenschritt für das Projekt

neue Ballsporthalle sein!

Neben den Wildcats aus Halle heißen wir die Schiedsrichter und das Kampfgericht herzlich willkommen in der Muldestadt. Die Wildcats, um Trainer Till Wiechers, zeigten diese Saison eher wechselhafte Leistung und stecken, spätestens seit der Niederlage in Neckarsulm, tief im Abstiegskampf. Ebenfalls begrüßen wir die mitgereisten Fans des Wildcats-Club aus Halle.

Ich wünsche uns ein spannendes, erfolgreiches Heimspiel mit schönen Toren und vielen begeisterten Zuschauern in der Halle und via Livestream. Das nächste Heimspiel gegen den BSV Buxtehude findet am 11. Mai 2024 um 18 Uhr statt.



Rudolf Fischer

Beirat
BSV Sachsen Zwickau





Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Statistik zum Mitschreiben
12	Sara Suba	TH	11.06.1999	
27	Lara-Sophie Lepschi	TH	29.01.2001	
30	Anja Kreitzcick	TH	28.01.2000	
25	Lilli Röpcke	LA	15.11.2000	
35	Isabelle Rösner	LA	14.07.2001	
7	Franziska Fischer	RA	18.08.1999	
17	Emma Hertha	RA	26.10.2002	
6	Janne-Lotta Woch	RL	15.09.1996	
72	Ilona Kieffer	RL	19.05.1997	
15	Cecilie Woller	RM	17.09.1992	
20	Maxime Struijs	RM	24.03.1994	
44	Julia Niewiadomska	RM	11.02.2002	
22	Tabea Wipper	RR	02.10.2005	
24	Helena Egelund Mikkelsen	RR	24.06.1996	
26	Cara Reuthal	RR	26.03.2001	
5	Edita Nukovic	KM	01.08.1997	
13	Madeleine Östlund	KM	03.12.1992	
78	Lucy Strauchmann	KM	06.06.2002	
75	Vanessa Dierks	LA/RM	26.09.2000	
29	Alexandra Lundström	RL/RM	15.09.1998	

Trainer: Till Wiechers
Athletiktrainer: Gilbert Hernandez
Torwarttrainer: Thomas Müller
Sportdirektor: Jan-Henning Himborn

Aktuelle Spielzeit:

Nachdem die Wildcats die Relegation in der vergangenen Spielzeit nur dank eines tollen Saisonendspurts unter Interimstrainer (und Sportdirektor) Jan-Henning Himborn knapp verhindern konnten, gestaltete sich der Start in die Saison 2023/24 durchaus positiv. Aus den ersten sieben Ligaspielen stand eine Punktausbeute von 7:7, wodurch sich Halle-Neustadt im gesicherten Tabellenmittelfeld wiederfand. Seitdem konnte das Team von Trainer Till Wiechers aus den nachfolgenden zwölf Ligaspielen nur drei weitere Punkte hinzubuchen, wobei die letzten sechs allesamt verloren gingen. Als negativer Höhepunkt ist hier die 21:32 Niederlage beim Tabellenletzten Neckarsulm vor zwei Wochen zu nennen.

Angeführt wird die Mannschaft vom dänischen Rückraum-Ass Helena Egelund Mikkelsen. Die Torgefahr muss aber auf mehreren Schultern verteilt werden: Fünf Spielerinnen erzielten bisher über 50 Tore, wobei keine Torschützin im Schnitt über vier Treffer erzielt. Beste Torschützin ist Polin Julian Niewiadomska mit 71 Toren.

Historie:

Der SV Union Halle-Neustadt widmet sich dem Handballsport seit über 30 Jahren und gehörte wie der BSV viele Jahre zu den traditionsreichsten Klubs der 2. Bundesliga. Der größte Erfolg gelang im Jahr 1998: Als Vizemeister stieg das Team in die 1. Bundesliga auf, wo man sich allerdings nur ein Jahr halten konnte. 2005, 2007, 2008, 2010 und 2011 gelang jeweils der Sprung in die Aufstiegs-Playoffs, zur Rückkehr in die 1. Liga sollte es am Ende aber nicht reichen. Seit Bestehen der eingleisigen 2. Bundesliga behauptete sich das Team darin erfolgreich, bis in der Saison 2018/19, abermals als Tabellenzweiter, der Aufstieg in die Bundesliga glückte. Aus dieser stiegen die Wildcats als Tabellenvorletzter bei nur drei Siegen aus 26 Spielen wieder ab. Die direkte Rückkehr ins Oberhaus gelang dann schon ein Jahr später als Vizemeister hinter Buchholz-Rosengarten in der abgebrochenen Corona-Saison. Anschließend schafften die Wildcats drei Mal den Klassenerhalt. Die Derbys mit Halle-Neustadt waren für den BSV Zwickau seit jeher Highlights einer jeder Saison in der 2. Bundesliga. Dies hat sich auf mit den ersten Duellen im Oberhaus nicht verändert. Die vergangenen 26 Duelle gestalten sich hierbei ausgeglichen: 13 BSV-Siege stehen vier Remis und zehn Siege für unsere heutigen Gäste gegenüber. Das Hinspiel gewann Norman Rentsch's Mannschaft auswärts mit 25:22.

HEUTIGES SPIEL:

Schiedsrichter:

Julian Fedtke / Niels Wienrich

Kampfgericht:

Michael Großmann / Stefanie Großmann

Hallensprecher:

Frank Ohlemann

BFZ

Beschäftigungsförderung Zwickau gGmbH der Stadt Zwickau

Statistiken:

Bester Torschütze (Tore):
Julia Niewiadomska (71)

Bester Torschütze 7m:
Alexandra Lundström (37)

Höchster Sieg gegen:
HSG Bad Wildungen Vipers (32:21)

Höchste Niederlage gegen:
SG BBM Bietigheim (41:19)

Erfolge:

Aufstieg 1. Bundesliga: 1998, 2018, 2020
Teilnahme Final Four DHB-Pokal: 2019

Vereinsanschrift:

SV Union Halle- Neustadt e. V.
Am Bruchsee 14
06122 Halle (Saale)
Tel.: +49 (0) 345 – 692 34 70
Fax: +49 (0)345 692 34 73
Internet: www.union-halle.net
E-Mail: info@union-halle.net
Facebook: /sv.union.halle.neustadt
Instagram: /wildcatsunionhalleneustadt

NÄCHTES HEIMSPIEL:

Samstag, 11. Mai 2024, 18 Uhr



BSV Sachsen Zwickau



Buxtehuder SV



Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Statistik zum mitschreiben
-----	------	------	------------	----------------------------

1	Caroline Martins	TH	21.01.1992	
87	Jovana Kadovic	TH	09.01.2002	
7	Nora Jakobsson van Stam	LA	09.12.1994	
15	Louise Cavanie	LA	22.04.2001	
25	Lea-Sophie Walkowiak	LA	01.05.2004	
17	Emma Montag	RA	21.09.2004	
11	Ema Hrvatin	RL	04.01.2000	
56	Laura Nagy	RL	23.04.2003	
82	Laila Ihlefeldt	RL	22.03.2004	
5	Natasa Corovic	RM	07.05.1999	
10	Rita Lakatos	RM	06.07.1999	
13	Jasmina Gierga	RM	25.02.2004	
8	Diana Dögg Magnúsdóttir	RR	19.09.1997	
23	Simona Madjovska	RR	02.11.1993	
28	Juliane Peter	RR	09.10.2005	
6	Laura Szabo	KM	19.11.1997	
14	Natacha Buhl	KM	11.02.2000	
33	Lea Grießer	KM	26.01.2004	

Trainer: Norman Rentsch
Mannschaftsverantwortlicher: Lars Radecker

Co-Trainer: Dietmar Schmidt
Physiotherapeut: Eric Kugler

Statistik BSV Sachsen Zwickau

Einzelspielerinnen

Platz	Name	Gesamt	Feld	7m	Tore/Spiel	Spiele
1	Ema Hrvatin	142	88	54	6.8	21
2	Diana Dögg Magnúsdóttir	71	71	-	4.2	17
3	Rita Lakatos	70	57	13	3.5	20
4	Laura Szabo	65	60	5	3.1	21
5	Nora Jakobsson van Stam	48	48	-	2.3	21
6	Emma Montag	46	46	-	2.2	21
7	Simona Madjovska	39	39	-	1.9	20
8	Laila Ihlefeldt	27	24	3	1.3	21
9	Juliane Peter	10	9	1	0.5	20
10	Lea Grießer	8	8	-	1.1	7
11	Lara Seidel	4	4	-	0.8	5
12	Jasmina Gierga	4	4	-	0.2	20
13	Natasa Corovic	2	2	-	0.1	21
14	Lea-Sophie Walkowiak	1	1	-	0.2	6
15	Laura Nagy	1	1	-	0.1	14

mein
**VEREINS
KALENDER**

Auflagen
ab 10 Stück
zu günstigen
Preisen

Herzblut
KALENDER.de

Jetzt schon großartige **Bilder**

[**schießen**]

für Euren **Kalender 2025** –
gestaltet Euren Kalender online
mit den schönsten Motiven aus
dem Verein.

www.Herzblut-Kalender.de



Spielplan BSV Sachsen Zwickau - 1. Bundesliga

Hinrunde – Saison 2023/2024

Tag	Datum	Zeit	Spielansetzungen		Ergebnis
P	02.09.2023	18:30	HSV Solingen-Gräfrath 76	BSV Sachsen Zwickau	26:24
1	09.09.2023	18:00	BSV Sachsen Zwickau	HSG Blomberg-Lippe	20:32
2	16.09.2023	18:30	HSV Solingen-Gräfrath 76	BSV Sachsen Zwickau	35:23
3	23.09.2023	18:00	BSV Sachsen Zwickau	TuS Metzingen	27:23
4	07.10.2023	19:00	TSV Bayer 04 Leverkusen	BSV Sachsen Zwickau	26:25
5	21.10.2023	18:00	BSV Sachsen Zwickau	Thüringer HC	23:28
6	28.10.2023	18:00	Sport-Union Neckarsulm	BSV Sachsen Zwickau	29:34
7	08.11.2023	19:00	BSV Sachsen Zwickau	SG BBM Bietigheim	21:40
8	15.11.2023	19:00	BSV Sachsen Zwickau	HSG Bensheim/Auerbach	25:32
9	27.12.2023	19:00	SV Union Halle-Neustadt	BSV Sachsen Zwickau	22:25
10	30.12.2023	18:00	BSV Sachsen Zwickau	Borussia Dortmund	25:31
11	07.01.2024	15:00	Buxtehuder SV	BSV Sachsen Zwickau	35:20
12	21.01.2024	16:00	BSV Sachsen Zwickau	VfL Oldenburg	24:30
13	27.01.2024	19:00	HSG Bad Wildungen Vipers	BSV Sachsen Zwickau	23:21

Rückrunde – Saison 2023/2024

Tag	Datum	Zeit	Spielansetzungen		Ergebnis
14	03.02.2024	18:00	HSG Blomberg-Lippe	BSV Sachsen Zwickau	33:20
15	10.02.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	HSV Solingen-Gräfrath 76	29:28
16	17.02.2024	19:30	TuS Metzingen	BSV Sachsen Zwickau	37:36
17	24.02.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	TSV Bayer 04 Leverkusen	26:35
18	13.03.2024	19:30	Thüringer HC	BSV Sachsen Zwickau	33:23
19	23.03.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	Sport-Union Neckarsulm	32:25
20	30.03.2024	19:00	SG BBM Bietigheim	BSV Sachsen Zwickau	40:25
21	20.04.2024	18:00	HSG Bensheim/Auerbach	BSV Sachsen Zwickau	33:24
22	27.04.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	SV Union Halle-Neustadt	
23	04.05.2024	19:00	Borussia Dortmund	BSV Sachsen Zwickau	
24	11.05.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	Buxtehuder SV	
25	18.05.2024	18:00	VfL Oldenburg	BSV Sachsen Zwickau	
26	25.05.2024	19:00	BSV Sachsen Zwickau HSG	Bad Wildungen Vipers	

*kurzfristige Änderungen der Spieldaten sind möglich und werden immer aktuell bekanntgegeben

Tabelle 1. Bundesliga

Platz	Verein	Spiele	Differenz	Punkte
1	SG BBM Bietigheim (M)	21	228	40:2
2	Borussia Dortmund	21	69	34:8
3	HSG Bensheim/Auerbach	21	64	32:10
4	Thüringer HC	20	136	31:9
5	HSG Blomberg-Lippe	21	67	30:12
6	VfL Oldenburg	21	47	23:19
7	TuS Metzingen	20	33	22:18
8	TSV Bayer 04 Leverkusen	21	-22	19:23
9	Buxtehuder SV	21	-26	19:23
10	SV Union Halle-Neustadt	21	-116	10:32
11	BSV Sachsen Zwickau	21	-122	10:32
12	HSV Solingen-Gräfrath 76 (N)	21	-116	9:33
13	HSG Bad Wildungen Vipers	21	-156	7:35
14	Sport-Union Neckarsulm	21	-86	6:36

Ansetzungen 22. Spieltag der 1. Bundesliga 2023/24

Datum	Zeit	Spielansetzungen		Ergebnis
27.04.2024	18:00	Thüringer HC	VfL Oldenburg	
27.04.2024	18:00	BSV Sachsen Zwickau	SV Union Halle-Neustadt	
27.04.2024	18:00	Sport-Union Neckarsulm	Buxtehuder SV	
27.04.2024	18:30	HSV Solingen-Gräfrath 76	HSG Bensheim/Auerbach	
27.04.2024	19:30	TuS Metzingen	HSG Blomberg-Lippe	
28.04.2024	16:00	TSV Bayer 04 Leverkusen	HSG Bad Wildungen Vipers	
22.05.2024	19:00	SG BBM Bietigheim	Borussia Dortmund	

Quelle: hbf-info.de

ex-act

Bewirb dich einfach
per E-Mail:

info@ex-act-gmbh.de



erkunden + vermessen GmbH, Katharinenstraße 9, D-08056 Zwickau
Tel.: 0049 375 27175-1087, Fax: 0049 375 27175-71087

Endspurt im Kampf um den Klassenerhalt



Der BSV befindet sich als Tabellenelfter fünf Spiele vor Saisonende weiterhin tief im Abstiegskampf – hat dabei aber weiterhin alle Trümpfe in der eigenen Hand, um zum dritten Mal in Folge den Klassenerhalt in der 1. Bundesliga zu realisieren. Im Tabellenkeller kristallisiert sich seit einigen Wochen ein Fünfkampf zwischen Halle-Neustadt, dem BSV, Solingen-Gräfrath, Bad Wildungen und Neckarsulm heraus. Von diesen fünf Teams können nur zwei die Klasse halten. Die Plätze 12, 13 und 14 steigen durch die HBF-Reform in die 2. Bundesliga ab.

Der Tabellenletzte aus Neckarsulm schien am 23. März dieses Jahres, nach der Pleite in Zwickau, schon als erster Absteiger festzustehen, konnte daraufhin aber Halle-Neustadt klar mit 32:21 besiegen (und zeigte außerdem ansprechende Heimspiele gegen Bietigheim und Dortmund) und hat bei vier Punkten Rückstand zum

rettenden Ufer, sowie dem besten Torverhältnis im Tabellenkeller, nun wieder alle Möglichkeiten. Bei noch zehn zu vergebenden Punkten, sowie vielen direkten Duellen an den letzten Spieltagen der Saison, ist Hochspannung garantiert. Deshalb blicken wir auf den Endspurt im Rennen um den Ligaverbleib:

Wer muss absteigen?

Durch die Reduzierung von 14 auf zwölf Teams in der 1. Handball Bundesliga ab der Saison 2024/25 steigt laut der Satzung der Handball-Bundesliga der Frauen (HBF) in dieser Spielzeit ausschließlich der Meister der 2. Liga in die Bundesliga auf: Dies wäre nach jetzigem Stand Frisch Auf Göppingen, die fünf Spieltage vor Saisonende einen Vorsprung von vier Punkten auf den zweitplatzierten HC Röderthal aufweisen. Die Plätze 14, 13 und 12 steigen direkt aus der Bundesliga in die Zweitklassigkeit ab.

PAMPENBAU
www.pampelbau.de

D.SPORTS
Sportstadt Düsseldorf

HBL
LIQUI MOLY

HBF

DEUTSCHER MEISTER
VS. POKALSIEGER IM
DOPPELPAK

**HANDBALL SUPER CUP
DER FRAUEN & MÄNNER**

SAMSTAG, 31.08.2024

PSD BANK DOME DÜSSELDORF

**JETZT TICKETS SICHERN:
HANDBALL-SUPER.CUP.DE**

LIQUI MOLY DKB REWE pixum DAIKIN Kempa hella Duschbad MERKUR SELECT Ticket247 PASS

Dies wären nach jetzigem Stand die Sport-Union Neckarsulm, die HSG Bad Wildungen Vipers sowie der Aufsteiger HSV Solingen-Gräfrath 76. Der erste Nichtabstiegsplatz ist demnach der elfte Tabellenplatz, den aktuell der BSV Sachsen Zwickau innehat. Der seit deren Einführung 2019 bekannte Modus einer Relegation, wodurch der Zweitplatzierte der 2. Bundesliga auf den 13. der Bundesliga traf, und wodurch unser BSV Zwickau zweimal die Klasse hielt, wird in dieser Spielzeit durch die Ligareform ausgesetzt.

Wie läuft die Lizenzierung für die Saison 2024/25?

Fristgerecht zum 01.03.2024 haben alle vierzehn Vereine der 1. Bundesliga für deren Startberechtigung in der höchsten deutschen Spielklasse ihre Lizenzunterlagen für die Saison 2024/25 eingereicht. Aufgrund der Ungewissheit, ob der BSV Sachsen Zwickau in der kommenden Saison erst- oder zweitklassig spielt, haben die Verantwortlichen die Lizenz für beide Ligen beantragt. Der Lizenzierungsausschuss der HBF entscheidet bis Mitte Mai über die Anträge. Der Ausschuss besteht aus Axel Pick, Dipl.-Kfm., US-Certified Public Accountant und Rechtsanwalt, Martin Jäger, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht, sowie Christoph Wendt, Geschäftsführer der Handball Bundesliga Frauen. Aus der 2. Handball Bundesliga liegen zwei Lizenzanträge für die 1. Bundesliga vor.

Sowohl der Tabellenführer aus Göppingen, als auch der HC Rödertal haben die Erstligalizenz beantragt.

Wie sieht das Restprogramm und dies der Konkurrenz aus?

Das Restprogramm des BSV Sachsen Zwickau lässt durchaus optimistisch auf die restlichen fünf Saisonspiele blicken. Drei Heimspielen stehen zwei Auswärtsspiele gegenüber. Zwei dieser Heimspiele sind gegen die direkte Konkurrenz: Heute gegen Halle-Neustadt und am letzten Spieltag gegen Bad Wildungen. Auch im dritten Spiel in Neuplanitz gegen den Tabellenneunten aus Buxtehude könnten mit einer guten Leistung zweifach gepunktet werden. Schlussendlich sollten die Heimspiele über den Klassenerhalt oder Abstieg entscheiden. Punkte in den beiden verbleibenden Auswärtsspielen in Dortmund (04.05.) und Oldenburg (18.05.) können als Bonus angesehen werden. Der Tabellenletzte aus Neckarsulm hat ebenfalls noch drei Heimspiele – zwei davon gegen Bad Wildungen und Solingen-Gräfrath. So könnte der Tabellenkeller bis zum Saisonende noch enger zusammenrücken. Bad Wildungen erwartet mit dem Auswärtsspiel in Leverkusen (28.04.), sowie den Heimspielen gegen den Thüringer HC (04.05.) und Bietigheim (18.05.) noch drei knallharte Aufgaben – und ist demnach in den beiden Auswärtsspielen bei Neckarsulm und am letzten Spieltag in Zwickau wohl



BRINGEN SIE IHRE KARRIERE INS ROLLEN

Wir laden Sie ein, Teil unseres Teams zu werden und mit uns die Magie der Kugelbahn im Rahmen der Digitalisierung weiterzudenken und voranzutreiben.

PRAKTIKUM - AUSBILDUNG - STUDIUM - DIREKTEINSTIEG



N+P Informationssysteme GmbH | www.nupis.de/karriere



READY FOR IT. DER NEUE GLC.

ENTDECKEN SIE DEN BELIEBTESTEN SUV.
AB SOFORT BEI LUEG. BESTELLBAR.



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart, Partner vor Ort:

LUEG.

Autohaus LUEG GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service, Schubertstr. 1, 08058 Zwickau,
Fon: 0375 311-0, E-Mail: info.zwickau@lueg.de, Am "Stollberger Tor" Auer Str. 18, 09366 Stollberg,
Fon: 03729 6 712-0, E-Mail: stollberg.info@lueg.de, Am Sachsenring 5, 09337 Bernsdorf, Fon: 03723 4197-0,
E-Mail: bernsdorf.info@lueg.de, www.lueg-sachsen.de

zum Siegen verdammt.

Der Aufsteiger aus Solingen beginnt dem Weg zum Klassenerhalt mit zwei Heimspielen in Folge: Gegen den Tabellendritten Bensheim/Auerbach sowie den Pokalsieger aus Metzingen warten aber knifflige Aufgaben. Anschließend geht es nach Leverkusen und zum Heimspiel gegen den Thüringer HC – um sich dann im Optimalfall am letzten Spieltag ein Abstiegsendspiel in Neckarsulm zu erarbeiten.

Das vielleicht härteste Restprogramm

erwartet unser heutiger Gegner aus Halle-Neustadt. Nach dem heutigen Auswärtsderby geht es in der kommenden Woche zum Spitzenteam aus Bensheim/Auerbach. Nicht leichter wird das darauffolgende Heimspiel gegen den formstarken Tabellenzweiten aus Dortmund. Abschließend könnte es gegen die Teams aus dem Tabellenmittelfeld, Buxtehude (A) und Oldenburg (H), dann um Alles gehen.

So garantiert diese Konstellation wohl Spannung bis zur letzten Sekunde.



Tabellenkeller 1. Bundesliga

Platz	Verein	Spiele	Differenz	Punkte
9	Buxtehuder SV	21	-26	19:23
10	SV Union Halle-Neustadt	21	-116	10:32
11	BSV Sachsen Zwickau	21	-122	10:32
12	HSV Solingen-Gräfrath 76 (N)	21	-116	9:33
13	HSG Bad Wildungen Vipers	21	-156	7:35
14	Sport-Union Neckarsulm	21	-86	6:36

Restprogramm der Abstiegskontrahenten

SV Union Halle-Neustadt (10.):

- 27.4. BSV Sachsen Zwickau (A)
- 4.5. HSG Bensheim/Auerbach (A)
- 11.5. Borussia Dortmund (H)
- 18.5. Buxtehuder SV (A)
- 25.5. VfL Oldenburg (H)

BSV Sachsen Zwickau (11.):

- 27.4. SV Union Halle-Neustadt (H)
- 4.5. Borussia Dortmund (A)
- 11.5. Buxtehuder SV (H)
- 18.5. VfL Oldenburg (A)
- 25.5. HSG Bad Wildungen Vipers (H)

HSG Bad Wildungen Vipers (13.):

- 28.4. Bayer 04 Leverkusen (A)
- 4.5. Thüringer HC (H)
- 11.5. Sport-Union Neckarsulm (A)
- 18.5. SG BBM Bietigheim (H)
- 25.5. BSV Sachsen Zwickau (A)

Sport-Union Neckarsulm (14.):

- 27.4. Buxtehuder SV (H)
- 5.5. VfL Oldenburg (A)
- 11.5. HSG Bad Wildungen Vipers (H)
- 18.5. HSG Blomberg-Lippe (A)
- 25.5. HSV Solingen-Gräfrath 76 (H)

HSV Solingen-Gräfrath 76 (12.):

- 27.4. HSG Bensheim/Auerbach (H)
- 4.5. TuS Metzingen (H)
- 12.5. Bayer 04 Leverkusen (A)
- 18.5. Thüringer HC (H)
- 25.5. Sport-Union Neckarsulm (H)



BSV Sachsen Zwickau bindet Eigengewächs



Jasmina Gierga hat ihren Vertrag beim BSV Sachsen Zwickau um 2 weitere Jahre verlängert. Die Rückraumspielerin, welche den Sprung aus dem eigenen Nachwuchs in die 1. Handball-Frauen Bundesliga geschafft hat, bleibt damit in der Region und vertraut auf den gemeinsamen Weg zusammen mit Trainer Norman Rentsch. Norman Rentsch sagt zu der Verlängerung:

„Mit Jasmina arbeite ich nun seit fünf Jahren gem zusammen. Sie hat sich aus den Jugendteams heraus Stück für Stück weiterentwickelt und sich damit für die 1. Mannschaft empfohlen, für die sie nun seit vier Jahren aufläuft. Sie hat sehr viel Potential, welches noch nicht ausgeschöpft ist und gemeinsam wollen wir den nächsten Entwicklungsschritt gehen. Wir sind froh, dass sie sich für uns entschieden hat und 2 weitere Jahre im Verein bleibt!“

Jasmina Gierga freut sich über die Entscheidung:

„Ich freue mich, dass ich zwei weitere Jahre in Zwickau spielen kann. Ich spiele seit der C-Jugend im Verein und es sind mir alle sehr ans Herz gewachsen. Mit Norman habe ich einen Trainer, der mich optimal fördert und fordert. Hier kann ich meine Leidenschaft Handball und mein Studium perfekt kombinieren.“

Diana Magnúsdóttir wechselt nach Blomberg



Die 26-jährige Isländerin Diana Magnúsdóttir wird sich nach der Saison einer neuen Aufgabe stellen und innerhalb der Bundesliga zur HSG Blomberg-Lippe wechseln. Im August 2020 kam Diana zum BSV Sachsen Zwickau und hat die Mannschaft mit ihrer Leidenschaft und ihrem Einsatz die letzten Jahre geprägt. Als aktuelle Kapitänin geht sie voran und führt die Mannschaft vorbildlich im Abstiegskampf an.

Das sagt Diana Magnúsdóttir zu ihrer Entscheidung: „Nach vier Jahren in Zwickau habe ich mich dafür

entschieden nicht zu verlängern und mich einer neuen handballerischen Herausforderung zu stellen. Zwickau ist mir sehr nah ans Herz gewachsen und ich bin dankbar für das Vertrauen, welches ich hier bekommen habe. Der Schritt, nach Deutschland zu ziehen und für Zwickau zu spielen, war damals für mich auf jeden Fall die richtige Entscheidung. Ich bin sehr dankbar, die Chance bekommen zu haben. Den Trainern bin ich ebenfalls sehr dankbar, von denen ich vieles gelernt habe und mich handballerisch sehr entwickelt habe. Ich werde mich immer an den Aufstieg im meinem ersten Jahr in Zwickau erinnern und freue mich, seitdem immer noch in der ersten Liga zu spielen mit den besten Fans der Liga. Die Leute, die ich hier kennengelernt habe, werde ich nie vergessen. Für mich sind sie nicht nur Fans oder Sponsoren, sondern auch gute Freunde und eine Familie geworden. Jetzt werde ich noch alles dafür geben, dass wir den Klassenerhalt schaffen!“

Norman Rentsch sagt zum Abschied der Kapitänin: „Man hat in den letzten Jahren gesehen, wie wichtig Diana für den Verein geworden ist. Mit ihrem Kommen hat sie sofort Verantwortung übernommen und eine Entwicklung gezeigt, die ein Beispiel für viele Spielerinnen sein kann. In der momentanen Situation sieht man, mit wie viel Herz sie für den Verein spielt und ich bin mir sicher, dass sie in den letzten Spielen die Mannschaft als würdige Kapitänin anführen wird. Ich kann ihre Entscheidung verstehen, sich einer neuen Herausforderung zu stellen und wünsche ihr eine verletzungsfreie Zukunft und das Erreichen aller sportlichen Ziele.“

Neuverpflichtung:

Kaho Nakayama kommt aus Japan

Zur neuen Saison kommt ein internationaler Neuzugang zum BSV Sachsen Zwickau. Die 25-jährige Japanerin Kaho Nakayama unterschreibt

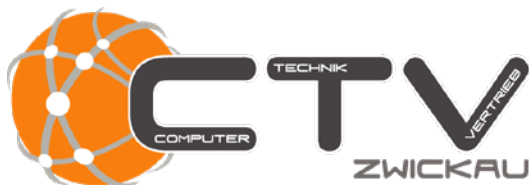
beim sächsischen Erstligisten und wird auf der Halbrechten-Position spielen. Mit Japan konnte sie schon an zahlreichen internationalen Turnieren teilnehmen, u.a. bei der Weltmeisterschaft 2021 in Spanien und der Weltmeisterschaft 2023 in Dänemark, Norwegen und Schweden. Beim Spiel gegen Deutschland steuerte Kaho Nakayama vier Tore bei. Kaho Nakayama freut sich auf die Herausforderung und wird Ihr Bestes für ihren neuen Verein geben. Ihr Ziel ist es, viel Erfahrung zu sammeln, sich weiterzuentwickeln und ihren Teil zu einer erfolgreichen Saison beizutragen.

Das sagt Norman Rentsch zur Neuverpflichtung:

„Ich freue mich sehr, dass Kaho nächstes Jahr Teil unserer Mannschaft wird. Ich durfte sie bei der WM im letzten Dezember beobachten und war sehr begeistert. Ich bin mir sicher, dass sie durch ihre Erfahrung und Spielweise unserer Mannschaft viel geben wird. Durch Emi Uchibayashi konnten wir damals sehr gute Erfahrungen machen und wir freuen uns eine nächste japanische Spielerin in Zwickau begrüßen zu können“



BESUCHT UNS AUCH IM
INTERNET



Ohne IT-Infrastruktur geht nichts

WIR unterstützen EUCH!

Am Fuchsgraben 38
08056 Zwickau
Tel. 0375 8765-0

OMEXOM

EBEHAKO
ELEKTROTECHNIK

www.ebehako.de

Wir wünschen dir alles Gute zum Geburtstag!
Boldog születésnapot és egy szép napot
kívánunk neked.



HAPPY BIRTHDAY

Heute senden wir herzliche Geburtstagsgrüße nach Waiblingen. Unsere #LauraNagy ist aktuell im Zweifachspielrecht für die Tigers im Einsatz. Liebe Laura, wir wünschen dir einen wunderschönen Tag und das allerbeste für deine Zukunft. Wir sehen uns!

GUTE JOBS BEI DEN WASSERWERKEN? KLARE SACHE!

Genau mein Fall.
Eine sehr abwechslungsreiche
Ausbildung

MEHR INFOS AUF
WASSERWERKE-ZWICKAU.DE
ODER PER QR-CODE

**WASSERWERKE
ZWICKAU**

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
BSV Sachsen Zwickau e.V.
Vereinsregister Nr.: 70197

Geschäftsstelle:
Stiftstraße 11, 08056 Zwickau
Tel. 0375 81891131
www.bsvzwickau.de

Druck:
Zschesche GmbH,
www.zdruck.de
Auflage: 400 Exemplare

Redaktion:
Paul Müller

Layout/Satz:
www.lautundbunt.de

Fotos:
Fotografie Marko Unger



WIR SUCHEN WERKZEUGMECHANIKER (M/W/D)

CEFEG
Federn- und
Verbindungstechnik Chemnitz

www.cefeg.de/karriere



Mehr als nur ein Glücksmoment.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Sparkasse Zwickau ganz besonders in diesem Bereich.

Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Dem BSV Sachsen Zwickau wünschen wir weiterhin große sportliche Erfolge!

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Zwickau